



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Berichtszeitraum 10.05.2026 - 11.05.2026

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "75-jähriger aus qualmendem Auto gerettet" "Im Schlaf gegen ein Verkehrsschild" "Ohne Fahrerlaubnis durch Mieste" "Mit 2,13 ‰ im Straßenverkehr"

75-jähriger aus qualmendem Auto gerettet

Ritzleben- Pretzier, B 190, 10.05.2026, 11:37 Uhr

Am Sonntagmittag ereignete sich auf der B 190 zwischen Ritzleben und Pretzier ein Verkehrsunfall mit Verletzten. Ein 75-jähriger Chrysler- Fahrer befuhr die Bundesstraße von Ritzleben kommend in Richtung Pretzier, als dieser plötzlich in den Gegenverkehr geriet. Eine 65-jährige entgegenkommende Fahrerin musste stark abbremsen und ausweichen, um einen Zusammenstoß zu verhindern. Der Chrysler- Fahrer kam schlussendlich alleinbeteiligt zum Stehen, indem er mehrere Bäume touchierte und final frontal gegen einen Laubbaum fuhr. Der Verunfallte konnte durch Ersthelfer aus seinem qualmenden Fahrzeug gerettet werden und wurde schwer verletzt mittels Rettungswagen ins Altmarkklinikum Salzwedel verbracht. Der Unfallwagen wurde durch 20 Kameraden mit 3 Fahrzeugen der Feuerwehren Salzwedel und Pretzier gelöscht. Es entstand ein Sachschaden im unteren fünfstelligen Bereich.

Im Schlaf gegen ein Verkehrsschild

Kläden- Leppin, B 190, 10.05.2026, 08:01 Uhr

Am Sonntagmorgen befuhr ein 44-jähriger Nissan- Fahrer die B 190 von Kläden kommend in Richtung Leppin, als er kurz vor dem Ortseingang Leppin nach links von der Fahrbahn abkam, auf die dortige Verkehrsinsel fuhr und schlussendlich mit einem Verkehrszeichen kollidierte und dieses aus der Verankerung riss. Auf Grund des plötzlichen Fahrbahnwechsels, musste ein 39-jähriger Motorradfahrer ausweichen, um einen Zusammenstoß zu vermeiden. Der Fahrer des Nissans gab an, dass er den Unfall aufgrund von Sekundenschlaf verursachte, er blieb unverletzt. Es entstand ein Sachschaden im mittleren vierstelligen Bereich. Es wurde eine Strafanzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs gefertigt.

Ohne Fahrerlaubnis durch Mieste

Mieste, Riesebergstraße, 10.05.2026, 20:29 Uhr

Am Sonntagabend befuhr ein 38-jähriger Hyundai- Fahrer die Riesebergstraße in Mieste, als er nach links von der Fahrbahn abkam und infolgedessen über eine angrenzende Grünfläche fuhr und final mit der Schutzabdeckung eines Saugbrunnens für Löschwasser kollidierte. Der Fahrer fuhr daraufhin weiter in die Goethestraße und kam auf Grund der starken Beschädigungen am PKW zum Stehen. Es stellte sich heraus, dass der Fahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Eine Strafanzeige wegen Fahren ohne Fahrerlaubnis, sowie Gefährdung des Straßenverkehrs wurde gefertigt. Es entstand Sachschaden im mittleren vierstelligen Bereich.

Mit 2,13 ‰ im Straßenverkehr

Gardelegen, Stendaler Chaussee, 08.05.2026, 23:39 Uhr

Im Rahmen der Streifentätigkeit, fiel den eingesetzten Polizeibeamten in der Freitagnacht ein Fahrradfahrer ohne Licht am Fahrrad auf. Bei einer Verkehrskontrolle ging von dem 30-jährigen Deutschen ein starker Alkoholgeruch aus, weshalb eine freiwillige Atemalkoholkontrolle durchgeführt wurde. Hierbei konnte ein Wert von 2,13‰ nachgewiesen werden. Im Anschluss wurde der Mann in das Altmarkklinikum Gardelegen zur Blutprobenentnahme verbracht. Es wurde eine Strafanzeige wegen Trunkenheit im Straßenverkehr gefertigt und die Weiterfahrt untersagt.

(NW)





Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel Große Pagenbergstr. 10 29410 Salzwedel Tel: (03901) 848 191 Fax: (03901) 848 210 Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de